

## ZIELE DES BILDUNGSGANGS

Berufsabschluss als  
„Staatlich anerkannte Erzieherin/  
Staatlich anerkannter Erzieher“  
Allgemeine Fachhochschulreife

## VORAUSSETZUNGEN

- Fachoberschulreife und
- eine abgeschlossene einschlägige (mindestens zweijährige) Berufsausbildung (Kinderpfleger/in, Sozialhelfer/in)
  - oder der Abschluss der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen (Klasse 11 und 12)
  - oder Abitur und umfangreiche Praxiserfahrungen (z.B. Bufdi oder FSJ)



## KONTAKT

Berufskolleg Tecklenburger Land  
des Kreises Steinfurt in Ibbenbüren  
Wilhelmstraße 8  
49477 Ibbenbüren

**Telefon** 05451 5096-0  
**Fax** 05451 5096-50  
**Email** [info@bk-ibb.de](mailto:info@bk-ibb.de)  
**Homepage** [www.bk-ibb.de](http://www.bk-ibb.de)

### Bürozeiten:

Montag - Donnerstag 07.30 - 16.00 Uhr  
Freitag 07.30 - 13.00 Uhr  
in den Ferien (bitte klingeln) 08.00 - 10.00 Uhr

Das Büro liegt in der 1. Etage im Raum 1.44.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt  
nach den Halbjahreszeugnissen im Februar  
über [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de)

# FACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK



**STAATLICH ANERKANNT ERZIEHERIN**  
**STAATLICH ANERKANNTER ERZIEHER**

## ORGANISATION

3 Jahre, davon

2 Jahre in Vollzeitform vorwiegend theoretische (schulische) Ausbildung darin enthalten sind:

- 16 Wochen Praktikum in verschiedenen Einrichtungen (Kita, Heim, Jugendbereich...)
- und ein 4 wöchiges Projekt in der Offenen Ganztagsgrundschule

1 Jahr Berufspraktikum in einer anerkannten sozialpäd. Einrichtung..

## LERNBEREICHE

2 Jahre Vollzeitform:

### Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache
- Politik/Gesellschaftslehre
- Naturwissenschaften

### Differenzierungsbereich

- Mathematik (nur für den Erwerb der Fachhochschulreife)



## LERNBEREICHE

### Berufsbezogener Lernbereich

- Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln
- Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten
- Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren
- Evangelische und/oder katholische Religionslehre/Religionspädagogik
- Vertiefungsbereich
- Projektarbeit

### Berufspraktikum (3. Ausbildungsjahr)

160 Stunden berufsbegleitender, theoretischer Unterricht

Praxisbetreuung durch die Fachschule



## ABSCHLÜSSE

zur Erlangung des Berufsabschlusses

- 3 schriftliche Prüfungen aus drei sozialpädagogischen Handlungsfeldern am Ende des 2. Ausbildungsjahres evtl. ergänzt durch mündliche Prüfungen, sowie ein Kolloquium am Ende des Berufspraktikums

zum Erwerb der Fachhochschulreife:

- 1 weitere Klausur aus den Bereichen Fremdsprachen oder Deutsch/Kommunikation oder Mathematik/Naturwissenschaften, am Ende des 2. Ausbildungsjahres evtl. ergänzt durch eine mündliche Prüfung.

## PERSPEKTIVEN

- Berufstätigkeit im sozialen Arbeitsfeld (Kita, Jugendarbeit, Wohngruppen, Offene Ganztagschule...)
- aufbauendes Studium des Sozialwesens an der Fachhochschule.

